

Bücherbesprechung.

C. Ribbe, *Anleitung zum Sammeln in tropischen Ländern*. 215 Seiten Text und 19 Abbildungen. Preis geheftet Rm. 9.—, gebunden Rm. 10.50. Alfred Kernen, Verlag, Stuttgart, 1931. — Diese Anleitung ist nicht bloß für den „Sammler zu Erwerbszwecken“ geschrieben. Jeder, der im Ausland sammeln will, wird eine Fülle von Belehrung daraus schöpfen. Die knappe Ausdrucksweise ist bei ihrer Klarheit sehr vorteilhaft. Naturgemäß sind die Lepidoptera — auch Micro's, Micra, wie Verf. schreibt — besonders ausführlich behandelt; man erfährt, daß ihr Massenaufreten auch bei das Jahr über gleichmäßigen Verhältnissen nur wenig Wochen dauert; auch über die wichtige Behandlung der Eingeborenen läßt sich der alte Praktiker dankenswerterweise aus. — Aber auch für Käfer, Ameisen und viele andere Insektenordnungen gibt er offenbar selbsterprobte Anweisungen. Selbst das Sammeln größerer Tiere, selbst Anthropologie und Folklorismus bis zur Bildung eines praktischen kleinen Wörterbuchs werden behandelt. Wir sind aber dem Verf. für sein gediegenes Werk zu großem Dank verpflichtet. Nur eine Bemerkung möchte Ref. — in aller Bescheidenheit — machen: er hält es doch für besser, reichlich Chinin mitzunehmen, während R. so gut wie ganz ohne dies Fiebermittel ausgekommen ist, man vgl. für die Auffassung des Ref. B. v. Bodemeyers bekannte Reisebeschreibungen, sowie Prof. Seitz „Goyaz-Reise“ (Ent. Rdsch. 48, p. 212, 15. X. 1931)! — Und wer nicht auswärts sammeln kann, erhält wenigstens einen Begriff von der Art und den Schwierigkeiten des Sammelns zumal in den Tropen!

O. Meißner.

Max Voigt, *Das Mikroskop im Dienste des biolog. Unterrichts*. 3. Aufl. VIII + 528 S., 1 Taf., 184 Textabb. gr. 8°. Dietrich'sche Verlagsbuchhandlung, Leipzig. Preis geh. Rm. 14.—, geb. Rm. 16.50. — Eine gründliche Einführung in das mikroskopische Arbeiten. Die Notwendigkeit einer 3. Auflage beweist die Brauchbarkeit des Buches, das auch für uns Entomologen von großer Wichtigkeit ist, wo es sich um den feineren Bau der Gefäße, z. B. der Geschlechtsorgane, auf die jetzt mit Recht weit größerer Wert als früher gelegt wird, handelt (vgl. z. B. die Artikel von Heydemann und Gehlen in unserer E. Z.) Nicht minder können die Mikro-Forscher daraus Nutzen ziehen. Es sei bestens empfohlen!

O. M.

Friedrich Schnack, *Auf ferner Insel. (Glückliche Zeit in Madagaskar)*, 151 S., 69 Abb. von Dr. P. Denso 8°. Verlag Dietrich Reimer, Berlin, 1931. — Schon wiederholt haben wir speziell-entomologische Bücher dieses Naturforschers-Dichters unsern Lesern warm empfehlen können. Das gilt auch von vorliegendem Buch. Beschäftigt es sich auch nicht allein mit Insekten — durch die seelische Einfühlung des Verf. in die Wunder der Tropenwelt Madagaskars, eines letzten Rests des uralten Gondwana-Kontinents der Steinkohlenzeit, werden dem Leser Natur und Menschen lebenswahr, ja greifbar vor Augen gestellt. Es ragt über die üblichen Reisebeschreibungen weit hinaus. Ausgezeichnet sind auch die 69 Naturaufnahmen Denso's. Kurz, wer das Buch mit empfänglichem Gemüt liest, hat auch eine — wenn auch nur geistige — Reise nach Madagaskar gemacht. [Auch eines nicht entom. Buch Schnacks: „Goldgräber“ sei hier wenigstens anmerkungsweise rühmlichst gedacht.]

O. Meißner.

(C. Schaufuß:) *Deutscher Tierschutzkalender für 1932*, 49. Jg. Das 32 S. umfassende Büchlein sei wieder wegen seiner ethischen Tendenz, die Liebe und Achtung vor der Tierwelt erweckt, zumal für die Jugend, empfohlen. Gleich im 1. Aufsätze kommen die Insekten (Marienkäfer) vor. Preis einschl. Porto 15 Pfg., also sehr billig!

O. M.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1931/32

Band/Volume: [45](#)

Autor(en)/Author(s): M. O., Meißner Otto

Artikel/Article: [Bücherbesprechung 240](#)